

Lfd. Nr.: 99/13

**Vorlage für die
Sitzung der städtischen Deputation für Soziales, Kinder- und Jugend
am 14.02.2013**

**Vorlage für die Sitzung des Unterausschusses
der städtischen Deputation für Soziales, Kinder und Jugend
zur Begleitung von Bauvorhaben im Bereich der Jugendhilfe
(Bauausschuss) am 14.02.2013**

**Ausbau von Betreuungsangeboten für unter dreijährige Kinder zur Sicherung von
Rechtsansprüchen ab dem 01.08.2013 – Bericht zur Umsetzung**

A – Problem

Die städtische Deputation hat in Ihrer Sitzung am 08.11.2012 beschlossen, das Betreuungsangebot für unter dreijährige Kinder in der Stadtgemeinde Bremen um 353 Plätze zum 01.08.2013 sowie weitere 50 Plätze zum 01.01.2014 auszuweiten. Der Senat hat dieser Ausbauempfehlung am 27.11.2012 zugestimmt.

Da der Vorlauf zur baulichen Realisierung sehr knapp bemessen ist, prüft die Verwaltung, durch welche Maßnahmen diese beschleunigt werden kann. Sie ist zudem gebeten, regelmäßig über den Umsetzungsstand zu berichten.

Dieser Ausbauempfehlung liegt eine prognostische Einschätzung der Bedarfslage in den Stadtteilen zugrunde. Die Verwaltung ist daher gebeten, nach Abschluss der Anmeldephase und Auswertung der Anmelde Daten zu berichten, ob der Rechtsanspruch mit dem geplanten Angebot gewährleistet werden kann.

B – Lösung

a) Bedarfseinschätzung /Abstimmung von Angebot und Nachfrage

Gemäß Ablaufplan zur Aufnahme von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege zum Kindergartenjahr 2013/14 (Anlage 1) haben die Einrichtungen bzw. PiB-Pflegekinder in Bremen bis zum 25.01.2013 Anmeldungen entgegengenommen. Bis zum 08.02.2013 ist die Anzahl der Anmeldungen ohne Mehrfachanmeldungen für den Statusbericht zu ermitteln, am 11.02.2013 erfolgt die Übergabe an das Fachreferat der Senatorischen Behörde. Die Auswertung der Statusberichte erfolgt im Zeitraum 12.-15.02.2013; bis zum 28. Februar sind

die Planungskonferenzen in den Stadtteilen abzuschließen, im Zuge derer erforderlichenfalls weitere Ausbauoptionen zu benennen sind.

b) Umsetzungsstand am 05.02.2013

Nachdem der Haushalts- und Finanzausschuss am 07.12.2012 die erforderlichen Verpflichtungsermächtigungen erteilt hat, sind die an der Ausbauempfehlung 2013/14 beteiligten Träger darüber informiert worden, dass Anmeldungen für die geplanten Angebote entgegengenommen werden können, und dass die erforderlichen Investitionsmittel zur Verfügung stehen. Sie wurden außerdem gebeten, Anträge auf Investitionskostenförderung bis zum 15.01.2013 vorzulegen.

Die beigefügte Übersicht (Anlage 2) zeigt auf, welche Anträge bisher vorgelegt wurden und macht deutlich, dass in vielen Fällen eine Fristverlängerung für die Antragstellung erforderlich war, gleichwohl wird davon ausgegangen, dass die vom Träger geplanten Eröffnungsterminen der Gruppen, für die auch schon Anmeldungen entgegen genommen wurden, beibehalten werden können. Sie informiert ferner darüber, dass sich in der Konkretisierung der Planungen gegenüber den Interessenbekundungen an einzelnen Standorten Veränderungen ergeben haben (Aktenzeichen in der Übersicht markiert).

c) Beschleunigung der baulichen Realisierung

Um die bauliche Realisierung zu beschleunigen und bei Umsetzungsproblemen unmittelbar abgestimmt reagieren zu können, wurde eine Task Force zwischen der Senatorin für Soziales, Kinder, Jugend und Frauen, der Senatorin für Finanzen sowie dem Senator für Bau, Umwelt und Verkehr gebildet.

C - Alternativen

keine

D – Finanzielle und personalwirtschaftliche Auswirkungen / Produktgruppenhaushalt

Soweit derzeit absehbar sind aus die der Ausbauplanung folgenden investiven und konsumtiven Mehrausgaben durch den Beschluss des Haushalts- und Finanzausschusses gedeckt.

E – Beteiligung / Abstimmung / Genderprüfung

Nicht erforderlich

F1 – Beschlussvorschlag

Die städtische Deputation für Soziale, Kinder und Jugend nimmt den Bericht zur Umsetzung des Ausbaus von Betreuungsangeboten für unter dreijährige Kinder zur Sicherung von Rechtsansprüchen ab dem 01.08.2013 zur Kenntnis.

Anlage:

- | | |
|----------|--|
| Anlage 1 | Ablaufplan zur Aufnahme von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflege zum Kindergartenjahr 2013/14 |
| Anlage 2 | Übersicht zur Realisierung von Einzelprojekten |